

AGB Allgemeine Geschäftsbedingungen

Paradies für Hunde Michaela Kallies, Linnekeskamp 20, 45141 Essen, Tel. 01522 9884835

Allgemeines

Meine Geschäftsbedingungen sind für alle geschäftlichen Beziehungen zwischen meinen Kunden/Patientenbesitzern (im Folgenden: Hundehalter) und mir rechtsverbindlich. Abweichende Vereinbarungen, Ergänzungen und Abstriche gelten nur nach schriftlicher Bestätigung meinerseits.

Untersuchung und Behandlung

Untersuchungen und Behandlungen erfolgen gem. § 611 Abs. 1 BGB, § 612 Abs. 1 BGB sowie auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Terminvereinbarungen

Untersuchungs- und Behandlungstermine gelten als vertraglich vereinbart, wenn diese auf dem Postweg, per E-Mail, Telefax oder fernmündlich von mir bestätigt wurden. Bei Hausbesuchen kann es aufgrund nicht vorhersehbarer Beeinträchtigungen im Straßenverkehr zu Verzögerungen kommen.

Rücktritt bei Hausbesuchen

Da eine Abrechnung der Entfernungskilometer anteilig erfolgt und der Rücktritt eines Hundehalters somit erhebliche Mehrkosten bei anderen, in die Reiseroute eingeplanten Kunden verursachen würde, ist der Rücktritt ausdrücklich ausgeschlossen. Tritt der Kunde trotzdem zurück, werden ihm diese Mehrkosten zuzüglich einer Bearbeitungspauschale in Höhe von 25,- Euro in Rechnung gestellt. Ausgenommen von dieser Regelung sind wichtige, unverzüglich mitzuteilende und nachzuweisende Gründe in der Form höherer Gewalt nach BGB.

Fahrt- und Reisekosten

Fahrtkosten werden grundsätzlich anteilig als Entfernungskilometer, d. h. als Entfernung der einfachen Fahrtstrecke berechnet.

Haftung des Kunden

Der Hundehalter haftet für sämtliche Schäden und Folgeschäden, welche meiner Person und meiner Ausrüstung durch sein Verschulden oder Verschulden seines Hundes entstehen, unmittelbar und in voller Höhe. Der Kunde hat für sein Tier eine entsprechende Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Haftung des Behandlers

Ansprüche aus versehentlicher oder unwissentlicher Fehlinformation sind – soweit nach BGB zulässig – ausgeschlossen. Heilversprechen werden nicht gegeben und sind überdies gesetzlich unzulässig.

Zahlungsbedingungen

Sämtliche Leistungen werden grundsätzlich nur gegen Barzahlung erbracht. Eine detailliert aufgeschlüsselte Rechnung wird dem Hundehalter auf Wunsch entweder per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax übersandt. Sofern in Ausnahmefällen die Leistung nicht gegen Barzahlung erbracht wurde, sind sämtliche Rechnungen umgehend nach Erhalt zur Zahlung fällig. Als Zahlungsziel werden drei Werktage nach Erhalt der Rechnung gesetzt. Obwohl der Hundehalter bei Überschreitung der Zahlungsfrist sofort in Zahlungsverzug kommt, wird eine einzige Mahnung versendet. Erfolgt die Zahlung dann nicht innerhalb der gesetzten Frist, wird ohne weitere Benachrichtigung das gerichtliche Mahnverfahren in Anspruch genommen.

Datenschutz

Der Hundehalter nimmt davon Kenntnis, dass seine persönlichen Daten aufgrund des Vertragsverhältnisses zum Zweck der automatischen Verarbeitung gespeichert werden und verzichtet auf eine besondere Benachrichtigung nach dem Bundesdatenschutzgesetz. Krankenakten sowie Inhalt von Beratungsgesprächen und Behandlungen unterliegen der Schweigepflicht gem. Bundesdatenschutzgesetz und dürfen an Dritte ausschließlich nach schriftlicher Bestätigung des Kunden weitergegeben werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Essen. Bei Hausbesuchen der Wohnort des Hundehalters.

Gerichtsstand für beide Parteien: Amtsgericht Essen.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nicht oder nur teilweise Rechtswirksam sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit aller anderen Bedingungen hiervon unberührt.

Essen 2008